
VW verkauft fast eine halbe Million leichte Nutzfahrzeuge

Volkswagen hat 2018 fast eine halbe Million leichte Nutzfahrzeuge abgesetzt. Die Auslieferungen der Baureihen Transporter, Caddy, Crafter und Amarok stiegen um 0,4 Prozent auf den neuen Rekordwert von 499 700 Stück. Das Wachstum wurde besonders durch die Kernmärkte in Westeuropa getragen.

In Westeuropa wurden im vergangenen Jahr 337 000 Fahrzeuge an Kunden übergeben (plus 1,5 Prozent). Davon entfielen 127 700 Einheiten (+4,1 %) auf den deutschen Markt. Nach Spanien wurden 16 600 Lieferwagen, Transporter und Pick-ups (+12,0 %) exportiert, nach Großbritannien 47 000 Stück (+1,7 %) und nach Italien 13 400 Fahrzeuge (+0,1 %). In Frankreich ging der Absatz um 6,5 Prozent auf 21 100 Einheiten zurück. In Osteuropa erzielte die Marke mit 43 800 Auslieferungen ein Plus von 6,4 Prozent.

Auch in Afrika (19 300 Fahrzeuge; +19,8 %), Südamerika (44 400 Auslieferungen; +7,5 %) sowie im asiatisch-pazifischen Raum (26 800 Verkäufe; +1,9 %) verzeichnete Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) Zuwächse. In Nordamerika (= Mexiko: 9600 Stück; -8,2 %) sowie in Nahost (19 000 Fahrzeuge; -38,0 %) gab es hingegen Einbußen.

Das markeninterne Ranking führt die T-Baureihe an. Es folgen Caddy, Amarok und Crafter. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Nutzfahrzeug-Modellpalette von Volkswagen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen